



Lifelong
Learning
Programme

Deloitte.

Fragebogen für die Generation 50+

Aktives Altern wird durch das Rahmenkonzept der Weltgesundheitsorganisation (WHO) definiert als ein „Prozess der Optimierung der Möglichkeiten von Menschen, im zunehmenden Alter ihre Gesundheit zu wahren, am Leben ihrer sozialen Umgebung teilzunehmen und ihre persönliche Sicherheit zu gewährleisten und derart ihre Lebensqualität zu verbessern. Die Generation 50+ soll befähigt werden, ihre Möglichkeiten für ihr Wohlbefinden in ihrem Leben auszuschöpfen und nach ihren Bedürfnissen, Wünschen und Fähigkeiten an der Gesellschaft teilzuhaben, während sie mit angemessenem Schutz, mit Sicherheit und Pflege unterstützt werden, wenn sie Hilfe brauchen.“ Dazu ist es wichtig, dass ältere Menschen weiter lernen, um sich Fähigkeiten und Fertigkeiten anzueignen, die es ihnen ermöglichen, den Wandel in der Gesellschaft aktiv zu meistern. Damit kann es gelingen, weiterhin aktiv zu sein, sich bessere Möglichkeiten für ein aktives Altern zu schaffen und die Solidarität zwischen den Generationen zu stärken.

Dieser Fragebogen richtet sich an Menschen, die 50 oder älter sind, und ist Teil des durch EU-Mittel geförderten Projektes **AGE “ACTIVE GENERATION 50+”**, das sich mit den Themen Altersmanagement und lebenslanges Lernen auseinandersetzt. Das Projekt strebt an, Werkzeuge und Methoden zu ermitteln, die es älteren Menschen ermöglichen, weiterhin geistig und körperlich aktiv zu bleiben. Das Projekt, das im August 2013 startete und im Juli 2015 endet, wird durch verschiedene Organisationen in sechs europäischen Partnerländern durchgeführt (Tschechische Republik, Deutschland, Zypern, Finnland, Spanien und Portugal).

Wir bitten Sie daher, den vorliegenden Fragebogen auszufüllen. Der Schwerpunkt des Fragebogens liegt auf der Erwachsenenbildung, d.h. auf Lernmöglichkeiten für Erwachsene, in denen systematisch und nachhaltig Wissen, Fähigkeiten, Einstellungen und/oder Werte vermittelt werden.

Bei Fragen und/oder dem Wunsch nach weiteren Informationen über dieses Projekt wenden Sie sich bitte an Andreas Töpfer, solaris FZU gGmbH, unter 0049 (371) 36 85 566 oder an Jana Rauch, solaris FZU gGmbH, 0049 (371) 400 76 22.

Bitte ausfüllen!

Datum der Fertigstellung:.....



Lifelong Learning Programme

Deloitte.

Teil A – Demografische Informationen (ausschließlich für statistische Zwecke)

Bitte kreuzen Sie das an, was auf Sie zutrifft!

Geschlecht	Männlich	Weiblich		
Alter	50-60	61-70	71-80	81+
Ausbildungsgrad	Mittlerer Bildungsabschluss (z.B. Hauptschule, Mittelschule, Polytechnische Oberschule)	Fach-/ Abitur	Absolvent der Universität oder eine andere Art der Hochschulbildung	Promotion
Beschäftigungsstatus	Selbstständig	Angestellte_r	Rentner_in	Arbeitslos
Wohnort	Ländlicher Raum	Stadt		
Mobilität	Unabhängig	Unterstützungsbedürftig		
Land	Zypern	Tschechische Republik	Finnland	Deutschland
	Spanien	Portugal		



Lifelong Learning Programme

Deloitte.

Teil B – Bewertung der aktuellen Situation

Beantworten Sie die folgende Frage, wenn Sie derzeit nicht in bezahlter Arbeit sind. Ansonsten gehen Sie weiter zu Frage 3.

Bitte wählen sie eine Antwort aus.

1. Wann waren Sie zuletzt in bezahlter Arbeit beschäftigt? Bitte kreuzen Sie die Antwort an, die am ehesten zutrifft.

Vor bis zu 5 Jahren	
Vor 6-10 Jahren	
Vor mehr als 11 Jahren	
Ich war nie in einer bezahlten Arbeit beschäftigt.	

Beantworten Sie die folgende Frage, wenn Sie derzeit nicht in bezahlter Arbeit sind. Ansonsten gehen Sie weiter zu Frage 3.

Bitte kreuzen Sie die Antwort an, die am ehesten zutrifft.

2. Inwieweit sind Sie am Finden einer bezahlten Arbeit interessiert?

Ich will keine bezahlte Arbeit finden.	
Ich hätte nichts dagegen, eine bezahlte Arbeit zu finden.	
Ich bin ziemlich daran interessiert, eine bezahlte Arbeit zu finden.	
Ich bin sehr daran interessiert, eine bezahlte Arbeit zu finden.	

Für alle Befragten.

Bitte wählen Sie die Antwort, die am ehesten zutrifft.

3. Wann haben Sie das letzte Mal eine berufliche Weiterbildung besucht?

In den letzten 12 Monaten	
Vor 13-18 Monaten	
Vor 19-24 Monaten	
Vor mehr als zwei Jahren	
Ich habe noch nie eine berufliche Weiterbildung besucht.	



Lifelong Learning Programme

Deloitte.

Bitte wählen Sie alles aus, was zutrifft, außer Ihre Antwort ist „Nein, ich besuche keinen Kurs“.

4. Sind Sie derzeit in irgendeiner Form der Erwachsenenbildung aktiv? Das heißt zum Beispiel, Teilnahme an einem Bildungsprogramm, berufliche Weiterbildung inklusive e-Learning-Angeboten. Wenn ja, was ist das Thema dieses Kurses oder Angebotes?

Ja, ich besuche einen Kurs.	
- Informations- und Kommunikationstechnik	
- Fremdsprachen	
- Weiterbildung bezogen auf den Inhalt meiner beruflichen Tätigkeit	
- Weiterbildung bezogen auf meine Hobbys (z.B. Kunst, Handwerk, Tanz, Gärtnern usw.)	
- Weiterbildung bezogen auf meine persönliche Entwicklung	
Nein, ich besuche keinen Kurs.	

Bitte wählen Sie die Antwort aus, die am ehesten zutrifft.

5. Wieviel Zeit widmen Sie dem Lernen und Ihrer persönlichen Weiterentwicklung?

Mehr als zwei Stunden am Tag	
1-2 Stunden am Tag	
3-4 Stunden in der Woche	
1-2 Stunden in der Woche	
Weniger als 1 Stunde in der Woche	
Andere Angaben (bitte benennen):	

Bitte wählen Sie nur eine Antwort aus.

6. Inwieweit fühlen Sie sich mit Sozialen Medien vertraut? Unter Sozialen Medien verstehen wir verschiedene internetbasierte Anwendungen, die genutzt werden, um Informationen zu erstellen, zu teilen und mit anderen auszutauschen.

Ich bin nicht vertraut damit.	
Ich bin ein wenig vertraut damit.	
Ich bin sehr vertraut damit.	
Ich bin bestens vertraut damit und weiß alles darüber.	



Lifelong Learning Programme

Deloitte.

Mehrfachnennung möglich.

7. Welche von den folgenden Sozialen Medien nutzen Sie regelmäßig?
Regelmäßige Nutzung heißt mindestens einmal pro Woche.

Facebook	
Twitter	
Flickr	
Instagram	
You tube	
Google+	
LinkedIN	
Blogs	
Skype	
Andere (bitte benennen):	
Keine. Ich nutze keine sozialen Medien regelmäßig.	



Lifelong Learning Programme

Deloitte.

Mehrfachnennungen sind möglich.

9. Was ist Ihr zentrales Ziel beim Lernen? Was erwarten Sie zu lernen?

Das Erwerben von neuem Wissen.	
Das Erwerben von neuen Fähigkeiten.	
Das Finden und Kennenlernen von neuen Bekannten und Freunden.	
Das Erwerben von neuen Referenzen, z.B. Zertifikate.	
Eine schöne Zeit zu haben.	
Aktiv zu sein/ Aktiv zu bleiben.	
Anderes (bitte benennen):	
Ich bin nicht am Lernen interessiert.	

Mehrfachnennungen sind möglich

10. Jetzt denken Sie bitte an die Fähigkeiten und Fertigkeiten, die für die berufliche Entwicklung notwendig sind. Welche sind Ihrer Meinung nach notwendig, um die Beschäftigungsfähigkeit von Menschen über 50 zu erhalten und auszubauen?

11. Welche davon sind für Sie persönlich als Weiterbildungsangebot interessant?

	Frage 10	Frage 11
Computerfähigkeiten		
Kommunikationsfähigkeiten		
Fremdsprachenwissen		
Mentoring / Beraterfähigkeiten		
Veränderungsmanagement		
Stressmanagement		
Geschäftsbewusstsein / kaufmännisches Denken		
Selbstbewusstsein / Selbstvertrauen		
Konfliktmanagement		
Zeitmanagement		
Planungs- / Organisationsfähigkeiten		
Führungsstärken		
Unternehmensführung		
Innovation / Kreativität		
Verkaufs- / Vermarktungsfähigkeiten		
Überzeugen & Verhandeln		
Anderes (bitte benennen):		
Nichts davon		



Lifelong Learning Programme

Deloitte.

Mehrfachnennungen sind möglich.
12. Was würden Sie außerdem gern lernen?

Neue Sportaktivitäten	
Etwas im Zusammenhang mit gestaltender Kunst z.B. Malerei, Bildhauerei	
Etwas Praktisches z.B. Kochen, handwerkliche Fähigkeiten	
Etwas über gesundes Leben, Diäten usw.	
Etwas Nützliches für meine berufliche Tätigkeit z.B. eine berufliche Weiterbildung	
Etwas für meine persönliche Weiterentwicklung z.B. öffentliches Reden, emotionale Intelligenz	

Bewerten Sie bitte folgende Aussagen.
13. Denken Sie jetzt bitte an die Einstellung von Arbeitgebern gegenüber Menschen über 50 und bewerten Sie folgende Aussagen.

	1 Absolut unzutreffend	2 Ziemlich unzutreffend	3 Weder noch	4 Ziemlich zutreffend	5 Absolut zutreffend
Arbeitgeber behandeln Mitarbeiter_innen über 50 fair.					
Arbeitgeber geben Mitarbeiter_innen über 50 die gleichen Möglichkeiten.					
Arbeitgeber ermutigen ihre Mitarbeiter_innen zum lebenslangen Lernen.					
Arbeitgeber bieten allgemein ausreichend Bildungs- und Trainingsmöglichkeiten.					



Lifelong
Learning
Programme

Deloitte.

***Wenn Sie Interesse an den Ergebnissen dieser Umfrage haben und /
oder mehr Informationen über das Projekt möchten, schreiben Sie
bitte Ihre E-Mail-Adresse auf die erste Seite.***

Für die Rücksendung des Fragebogens bis

15.08.2014

können Sie folgende Wege nutzen:

Email: mehrgenerationenhaus@solaris-fzu.de

Fax: 0371 236 26 65

***Post: Mehrgenerationenhaus Generationentreff
Irkutsker Straße 15
09119 Chemnitz***

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung über die Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Informationen und kann dafür nicht verantwortlich gemacht werden.